

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Ich chas halt eifach nüd verwinde, daß eusers Elsi sich gaht mit 18 Jahre mit dem 36jährige Prokurischt goge verlobe. Tänk emal, toppet so alt!“

„Hä nu etz eso tragisch muesch das nüd näh Luisli, dasch etz nüd esonen fürchtige Altersunterschied.“

„Ach das isch ja das Eländ mit eu Manevölcher, das ihr nüd chönd wiiter tänke. Etz schtell dr doch vor, toppet so alt! Wänn eusers Elsi vierzgi isch isch er achzgi!!“

St. Jakobsfest im Zeichen des Mehranbaues

26. August, morgens 8 Uhr: Mein Mann steht mit seinen Erstkläßlern am Trottoirrand der Greifengasse in Erwartung des Festzuges. Ungeduldig fuchteln die Kleinen mit ihren Schweizerfähnli. Endlich ist es so weit. Die Vorreiter, die Guiden, sind eben vorüber. In die atemlose Stille die nun folgt, in Erwartung der Fortsetzung, tönt plötzlich Hanspeterlis Stimme und sein Blick ist mit großem Bedauern auf die fri-

schen «Rohbollen» gerichtet: «Au, schad, daß i mi Chärreli nit mitbrocht ha!»

B.-H.

Zur Leistungssteigerung
bei Sport und Arbeit

Planzym
mit Vitamin C

In Apotheken Fr. 2.50 und 9.—

Der natürliche Kräfte-Stimulator

Eine lange 1.-August-Feier

1930 Besammlung der Musik, des Turnvereins, der Armbrust-Gruppe und der Schulkinder auf dem Bahnhofplatz in Seewen.

1945 Abmarsch auf den Schulhausplatz.
G. A.

Für «totale» Entdunkelung

Der kleine Erstkläßler hört im Radio von der Aufhebung der Verdunkelung. «Papa, gäll, etz müend mer 's Liecht nümme zahle!»
W. E.